

WER IST DER VBSF?

AUSBILDUNG, ERFAHRUNGSAUSTAUSCH, KONTAKTE,
KAMERADSCHAFT

Der Schweizerische Verein von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten VBSF ist ein unabhängiger Verein, welcher sich für die Sicherheit von Menschen, Tieren und Sachwerten einsetzt. Der Verein wurde 1977 gegründet und ist aufgeteilt in die Sektionen Mitte, Ost, Süd und West. Er umfasst heute über 700 Sicherheitsfachleute aus allen Sicherheitsbereichen.

Der VBSF bietet eine Plattform für einen regelmässigen Informations- und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern aber auch allen an der Sicherheit interessierten Kreisen. Er ist damit auch ein kompetenter Ansprechpartner für Sicherheitsfragen.

Im Rahmen von Workshops und Fachtagungen bietet der VBSF seinen Mitgliedern die Möglichkeit für eine stetige Aus- und Weiterbildung in Sicherheitsfragen und Informationen über den Stand der Technik.

AUFNAHMEGESUCH

Wer sich für die Mitgliedschaft interessiert und die unter Aufnahmebedingungen beschriebenen Voraussetzungen erfüllt, kann sich direkt via Internet um die Mitgliedschaft bewerben und das Aufnahmegesuch ausfüllen. www.vbsf.ch > **Beitritt**

Aufnahmegesuche werden durch die betreffende Sektion in der Regel innerhalb von zwei Monaten behandelt.

DIE 4 VBSF-SEKTIONEN



Kontakt und
Anmeldung unter
www.vbsf.ch

POSTADRESSE
VBSF
CH-3000 Bern



Schweizerischer Verein von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten
Société suisse des Spécialistes en Protection-incendie et en Sécurité
Società Svizzera Specialisti per la Protezione Antincendio e per la Sicurezza

MIT SICHERHEIT VEREINT

Brandschutz
Intrusionsschutz
Umweltschutz
Arbeitsicherheit

VISION

Gemeinsam verfügen wir in Sicherheitsfragen über eine breite Erfahrung und exzellente Fachkompetenz.

MISSION

KOMPETENZ

Lösungen von Sicherheitsproblemen sind für uns eine Herausforderung.

PRÄSENZ

In der ganzen Schweiz durch Sektionen vertreten.

KOMMUNIKATION

Offene Kommunikation nach innen und nach aussen.

DYNAMIK

Anspruch auf technischen Fortschritt und Innovationen.

SOZIAL

Engagement für alle Mitglieder – ob jung oder alt.

NETZWERK

Unsere Mitglieder sind praxisorientierte Experten aus den unterschiedlichsten Fachbereichen im Zusammenhang mit Sicherheit und Brandschutz.

Neben dem fachlichen Austausch wird auch die Kameradschaft und das Netzwerk unter Kollegen gepflegt.

Ob SiBe, Brandschutzexperte, Sicherheitsingenieur, Bauingenieur oder Fachplaner von technischen oder baulichen Sicherheits- und Brandschutzanlagen, das VBSF Netzwerk ist branchenübergreifend und ohne jeglichen kommerziellen Hintergrund.

AUS- UND WEITERBILDUNG

Wir bieten unseren Mitgliedern die Möglichkeit, sich kostengünstig an Halbtages- oder Ganztages-Fachtagungen weiterzubilden. Die Fachtagungen sind je nach Themenschwerpunkt von der VKF / AECA / AICA sowie SSC, SES und der SGAS akkreditiert und gelten als berufliche Fortbildung.

LEITBILD

DAS LEITBILD IST DIE GRUNDLAGE UNSERER VEREINSKULTUR

- Wir agieren auf regionaler und nationaler Ebene
- Wir nehmen die Anliegen unserer Vereinsmitglieder ernst
- Wir bieten unseren Vereinsmitgliedern eine Plattform für einen stetigen Informations- und Erfahrungsaustausch
- Wir realisieren gemeinsam überzeugende Leistungen
- Wir setzen die Standards für Fachkompetenz im Sicherheitsbereich
- Wir setzen Massstäbe in Ausbildung und Information
- Wir bieten Wissensaustausch von der Praxis für die Praxis
- Wir nutzen neue Technologien für intelligente Lösungen
- Wir kommunizieren offen und wirkungsvoll
- Wir handeln verantwortungsbewusst und sozial
- Wir sind selbständig und unabhängig.

AUFNAHME IN DEN VBSF

BEDINGUNGEN FÜR DIE AUFNAHME IN DEN VBSF

1. Die Mitglieder des VBSF sind Brandschutz- und Sicherheitsfachleute. Sie sind keine juristischen Personen.

Sie üben ihren Beruf aus als

- Sicherheitsbeauftragter in einem Unternehmen oder öffentlichen Betrieb. Er achtet auf die korrekte Umsetzung der Sicherheitsvorschriften gegenüber der Direktion
- Sicherheitsexperte in einer Amtsstelle. Er achtet auf die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen.
- Sicherheitsfachmann eines Herstellers oder eines Dienstleistungserbringers. Er berät die Kundschaft in seinem Fachbereich.

2. Neben den Verpflichtungen in den bereits oben genannten Kategorien, gelten für den Antragsteller folgende Aufnahmebedingungen:

- a) über ein Diplom verfügen, das eine Ausbildung von mehr als 10 Tagen in einem der Sicherheitsbereiche ausweist (Risikomanagement, Arbeitssicherheit, Brandsicherheit, Personen-, Sachwertschutz, Datensicherheit) oder
- b) Nachweis über eine praktische Erfahrung von mindestens einem Jahr erbringen.

3. Die Anträge der Kandidaten, die nur die Bedingung b) erfüllen, müssen zusammen mit den Empfehlungen von zwei VBSF Mitgliedern eingereicht werden, die nicht aus demselben Unternehmen stammen.